

Amts- und Mitteilungsblatt



der Gemeinde Sornzig-Abläß
mit den Ortsteilen Abläß, Baderitz, Gaudlitz, Glossen,
Grauschwitz, Kemmlitz, Lichteneichen, Nebitzschen,
Neubaderitz, Neusornzig, Paschkowitz, Pommlitz, Poppitz,
Querbitzsch, Remsa, Schleben, Seelitz, Sornzig, Zävertitz

Mittwoch,
2. Dezember
2009
Nummer 12
Jahrgang 16

Herausgeber Gemeindeverwaltung 04769 Sornzig-Abläß, Mügelner Straße 4, Tel. (03 43 62) 42 42-0, Fax 3 25 32 · Verantwortlich für den amtlichen Teil Bürgermeister V. Winkler, www.sornzig-ablass.de · für den übrigen Inhalt Gemeindeverwaltung, gemeindeverwaltung@sornzig-ablass.de · Verantwortlich für den sonstigen Inhalt und Anzeigenteil, einschließlich Anzeigenannahme, Satz und Druck Druckerei & Verlag Dober, Karl-Liebknecht-Straße 2, 04769 Mügeln, Tel. (03 43 62) 3 24 30, Fax 3 06 11



Rund um die Schule und Kita
„Kleine Früchtchen“ Sornzig
„Zur Hummelburg“ Abläß

„Wenn man mal im Kloster schläft, da kann man was erzählen ...“

Erzählnacht Neusornziger Grundschüler im Kloster Marienthal

Noch einen besonderen Höhepunkt bot das „Jubiläumjahr“ unserer Grundschule 16 Schülerinnen und Schülern am 13./14. November. Sie konnten sich durch gelungene Geschichten über ihren „Lieblingsplatz“ oder durch besonderen Fleiß und vorbildliches Verhalten zur Teilnahme daran qualifizieren.

Um 17.00 Uhr wurden die Mädchen und Jungen von ihren Eltern gebracht und bezogen ihre Zimmer. Danach gab es zum Abendessen Spirelli und Tomatensoße und selbst hergestellten Apfelsaft von der Streuobstwiese. Dann machten wir es uns alle am angeheizten Kamin gemütlich und es wurde erzählt, gefragt, geantwortet, Rollenspiele gespielt, mit dem Märchenbaukasten neue Märchen erfunden, ein Würfel stellte sinnige Fragen wie z. B. „Was würdest du ändern, wenn du Bürgermeister wärst?“ oder auch „Was möchtest du im Handumdrehen können?“. Die Zeit verging wie im Fluge und die Lachmuskeln wurden wirklich arg strapaziert – aber das soll ja sehr gesund sein. Um 20.30 Uhr fuhr das Feuerwehrauto mit drei jungen Kameraden auf dem Klosterhof vor, wo unsere Fackelwanderung startete. Zurückgekommen, warteten heißer Tee und Lebkuchen auf uns. Dann stellte sich langsam die Müdigkeit nach so einem langen und anregenden Abend ein, und die Kinder schlüpfen in ihre Betten. Dann aber war noch lange angeregtes Plaudern und Kichern aus den Zimmern zu hören und die Kinder genossen es, deswegen nicht ermahnt zu werden. Kurz nach Mitternacht zog aber dann doch Ruhe ein und alle schliefen friedlich bis zum Morgen. Nach einem leckeren Frühstück wurden die Kinder dann wie-

der abgeholt und berichteten ihren Eltern begeistert von ihren Erlebnissen.

Mit der Erzählnacht lösten wir einen weiteren Geschenk-Gutschein der Stiftung Kloster Marienthal ein, die uns anlässlich unseres 100-jährigen Schuljubiläums dazu eingeladen hatte. Frau Bettina Schubert und Herr Dr. Hans-Achim Schubert waren im Kloster mit zugegen und hatten ihre offensichtliche Freude an der gelungenen Veranstaltung. Wir sagen auf diesem Wege noch einmal sehr herzlich „Danke schön“. Auch bedanken wir uns bei unserer Feuerwehr, die immer für uns da ist und uns unterstützt.

Ob es eine Wiederholung der Erzählnacht geben wird? Darüber denken wir noch nach und werden die Kinder dazu befragen ...

Ihr Neusornziger Schulteam

